



<https://biz.li/44vx>

FERIENPASSAKTION: VON MUNTJAKS UND MENSCHEN

Veröffentlicht am 05.08.2019 um 10:46 von Redaktion LeineBlitz

"Würde man eine Liste erstellen, in der es darum ginge, welche Dinge Kinder besonders gern mögen, so hätten in dieser wahrscheinlich die Begriffe Tiere, Film und Ferien einen besonders hohen Stellenwert. Warum also nicht alle drei miteinander verbinden?", sagte Matthias Friedrichs im Zusammenhang mit der Ferienpassaktion in der vergangenen Woche. Das war das Ansinnen des Heimatbundes Hemmingen-Pattensen beim Ausflug zum Filmtierpark Eschede. Nach dem gemeinsamen Treffen am Jugendzentrum ging es auch direkt mit dem Citymobil los auf große Fahrt. Im Park selbst konnten die Teilnehmer nun auch sogleich die "Künstler aus Funk und Fernsehen" in ihrem Zuhause antreffen. Neben großen und kleinen Raubtieren aller Art und Herkunft



gab es auch allerlei pflanzenfressende Mitglieder der weltweiten Fauna zu bestaunen. Letztere durften sogar des Öfteren gestreichelt werden, was nicht nur ein Highlight für die Pattenser Kinder, sondern, wie es eindeutig den Anschein hatte, auch für die Tiere selbst darstellte. Besonders das kleine Muntjak Sam, Mitglied einer Zwerghirschart aus Asien, hatte es hierbei den etwas größeren Besuchern aus der Region Hannover angetan, weshalb dessen Gehege im Laufe des Tages noch wiederholt Besuch bekam. "Ich bin begeistert, über welches beeindruckendes Wissen einige Kinder in dem Alter bereits verfügen. Meine vielen und mitunter durchaus herausfordernden Fragen zur Welt der Tiere wurden ausnahmslos alle korrekt beantwortet. Etwa, woran man denn ein Dromedar erkennen würde, oder warum Eisbären und Pinguine sich wohl niemals außerhalb eines Zoos begegnen. Sogar die Begriffe Arktis und Antarktis fielen in diesem Zusammenhang", bemerkte der Ratsherr der Stadt Pattensen und Vorsitzende des dortigen Ausschusses für Schul- und Bildungsangelegenheiten, Matthias Friedrichs, sichtlich beeindruckt. Schmunzeln musste Friedrichs, als der siebenjährige Darius fragte, ob sie sich nicht erst letztes in der Schulküche der Ernst-Reuter-Schule begegnet seien. Friedrichs, der als Unterstützung seines Bruders Christian die Kinder mit betreute, kocht traditionell an vier Terminen im Sommer gemeinsam mit Kindern für den Ferienpass Pattensen. Nachdem die Kinder ausgiebig den Park und seine Bewohner studiert hatten, ging es zur Raubtierfütterung. Hier erzählte ein Pfleger die Geschichten der Löwen, Tiger und Leoparden, während diese das Fleisch verzehrten, welches ihnen gereicht wurde. Im Anschluss entstand das Gruppenbild, bei dem der Parkmitarbeiter freundlicherweise den Fotografen spielte und dabei auch noch den Löwen im Hintergrund ein wenig in Szene setzte. Zum Abschluss wurde noch gemeinsam eine Tierkontakt-Show besucht, in der die Besucher viel Wissenswertes über die einzelnen Gattungen erfahren konnten. Nachdem alle sogar noch die Gelegenheit bekamen, einen Polarwolf zu streicheln, nutzten die Kinder noch rasch die Gelegenheit, wahlweise ein Foto mit einer Schlange oder einem Waldkauz zu erhalten. Glücklich und zufrieden fuhren die Kinder nun zurück nach Pattensen, wo die Eltern bereits auf ihre zwar etwas müden, aber doch überaus zufriedenen Kinder warteten. Christian Friedrichs, der Vereinsvorsitzende des Heimatbundes und Fahrer des Busses, zog ein positives Resümee: "Man hat gemerkt, welche Freude die Kinder mit den Tieren hatten. Es ist schön, dass wir unseren Teil dazu beitragen konnten, den Pattenser Kindern eine schöne Ferienzeit zu bereiten."